



## **COVID-19: Wird der Ausnahmezustand zum neuen Regierungsmodus?**

Der deutsche Politikwissenschaftler Wolfgang Merkel, der derzeit als Gastwissenschaftler am Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) in Wien forscht, ist Mitautor des [Populismusbarometer 2020](#), der für überraschende Ergebnisse gesorgt hatte: Populistische Einstellungen in Deutschland sind stark rückläufig - und das nicht erst seit der Corona-Pandemie. Dennoch fürchtet Merkel, dass die COVID-19-Krise die Demokratie aushöhlen könnte, wie er im Rahmen eines virtuellen Seminars am 22. September näher erläutern wird.

„Die heutige Berliner Republik ist weder Weimar (1918-1932) noch Bonn (1949-1990). Sie ist in jeder Hinsicht die beste Demokratie, die es auf deutschem Boden je gegeben hat“, so Wolfgang Merkel. Dennoch kam es während der COVID-19-Krise zu einer Verschiebung von der Demokratie als Regierungsform zu dem, was der umstrittene Rechtstheoretiker Carl Schmitt (1922) bekräftigend als "Ausnahmezustand" bezeichnete; ein Staat, der vom Volk gewollt und gebilligt wird. Es war die Stunde der Exekutive. Das Parlament hat sich selbst entmachtet. In den ersten acht Wochen der COVID-19-Krise gab es, wenn überhaupt, nur sehr wenige Anfechtungen oder Beratungen - weder im Parlament noch in der Zivilgesellschaft. Wird sich der Ausnahmezustand als neuer Regierungsmodus in tiefen Krisen des 21. Jahrhunderts herausbilden? Wenn dies der Fall ist, würde er unsere Demokratien, wie wir sie bisher kennen, aushöhlen, entparlamentarisieren und illiberalisieren.

**Wolfgang Merkel** ist Direktor em. der Abteilung „Demokratie und Demokratisierung“ am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) und Professor em. für Politikwissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin. Von September bis Dezember 2020 wird er als Visiting Fellow am IWM tätig sein.

### Terminavisito

Dienstag, 22. September 2020, 18:00 Uhr

Wolfgang Merkel

[COVID-19 and Democracy: A New Mode of Governance?The German Case in Comparison](#)

### **Rückfragehinweis:**

MMag. Marion Gollner

Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM)

Head of Public Relations

Spittelauer Lände 3, 1090 Wien

Mail: [gollner@iwm.at](mailto:gollner@iwm.at)

Tel.: 01-313-58-207

[www.iwm.at](http://www.iwm.at)